

16. Mai 2007

MBDA UNTERZEICHNET VEREINBARUNG ZUM KAUF VON BAYERN-CHEMIE/PROTAC

Das europäische Lenkflugkörpersystemhaus MBDA hat mit EADS und Thales eine Vereinbarung über den Kauf von Bayern-Chemie/Protac, dem deutschen Hersteller von Antriebssystemen für Lenkflugkörper, geschlossen. Diese Vereinbarung bedarf nun der Zustimmung verschiedener Behörden.

Bayern-Chemie/Protac ist heute ein Gemeinschaftsunternehmen von EADS Deutschland GmbH (50 %) und Thales S.A. (50 %). MBDA, vertreten durch MBDA Deutschland/LFK-Lenkflugkörpersysteme GmbH (LFK), beabsichtigt den Erwerb der EADS- und Thales-Anteile. Nach Genehmigung durch die zuständigen Aufsichtsbehörden wird Bayern-Chemie/Protac eine Tochtergesellschaft (100 %) von LFK sein.

Bayern-Chemie/Protac realisiert einen Jahresumsatz von ca. 50 Millionen Euro und beschäftigt ca. 180 Mitarbeiter bei Bayern-Chemie in Deutschland (Aschau am Inn) und ca. 90 Mitarbeiter bei Protac in Frankreich (La Ferté Saint Aubin). Das Unternehmen entwickelt und fertigt eine Reihe von Flugkörper-Antriebssystemen. Insbesondere durch das von Bayern-Chemie/Protac entwickelte Staustrahltriebwerk ist das von sechs Nationen neu entwickelte, außerhalb der optischen Reichweite (Beyond Visual Range – BVR) operierende Lenkflugkörpersystem Meteor in der Lage, auf eine Geschwindigkeit von über 3 Mach zu beschleunigen und dem Piloten in allen Szenarien Luftüberlegenheit zu garantieren. MBDA und das Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung (BWB) sind die Hauptkunden von Bayern-Chemie/Protac.

Für den Direktor „Strategie und Planung“ der MBDA Guiseppe Snider, "ist der Erwerb von Bayern-Chemie/Protac ein weiterer entscheidender Schritt zur Konsolidierung der europäischen Lenkflugkörperindustrie unter der Führung der MBDA. Auf einem hart umkämpften Markt wird Bayern-Chemie/Protac von den Vorteilen der MBDA-Zugehörigkeit, einem weltweit führenden Lenkflugkörpersystemhaus, profitieren können."

Werner Kaltenegger, Managing Director der MBDA Deutschland, erklärte: " Die Vereinbarung zwischen MBDA, EADS und Thales schafft nicht nur die Rahmenbedingungen für den Erhalt industrieller Kernfähigkeiten auf dem Gebiet der Hochleistungs-Raketenantriebe in Deutschland, sondern ermöglicht es zudem, die Anforderungen des deutschen Kunden auch künftig zu erfüllen. Darüber hinaus ebnet diese Vereinbarung den Weg für eine erfolgreiche Fortführung des METEOR Programms unter Einbringung der einzigartigen Staustrahltriebwerk-Technologie der Bayern-Chemie. "

Hintergrundinformationen

Mit einem Umsatz von über € 3 Mrd. pro Jahr, einem Auftragsbestand im Wert von mehr als € 13 Mrd. und weltweit über 70 Kunden, ist die MBDA ein weltweit führendes

und global operierendes Lenkflugkörpersystemhaus. MBDA vertreibt derzeit 45 Lenkflugkörpersysteme und Verteidigungsprogramme und ist ein bewährter Hauptauftragnehmer für wichtige multinationale Projekte.

MBDA ist ein Gemeinschaftsunternehmen der BAE SYSTEMS (37.5%), EADS (37.5%) und FINMECCANICA (25%).

LFK/MBDA Deutschland ist mit etwa 1100 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von etwa 450 Millionen Euro der größte deutsche Hersteller von Lenkflugkörpersystemen. Zu den wichtigsten LFK-Programmen zählen: das transatlantische Luftverteidigungssystem MEADS, das Abstandslenkflugkörpersystem Taurus KEPD 350, PARS 3 LR die Hauptbewaffnung des Hubschraubers Tiger, und die MILAN ADT-ER, die der neuen Generation der erfolgreichen, gemeinsam mit MBDA Frankreich entwickelten Panzerabwehr-Lenkflugkörperfamilie angehört.

Pressekontakte:

Carol Reed Group Head of External Communications	France	Italia	Deutschland
Tel: + 44 (0) 207 451 6099 carol.reed@mbda.co.uk Mobile: + 44 (0) 7764 323 453	Louis Bordes Tel: + 33 (0)1 71 54 36 58 louis.bordes@mbda-systems.com Mobile: +33 (0) 6 30 48 78 24	Michele Lastella Tel: + 39 06 41 97 31 38 michele.lastella@mbda.it Mobile: + 39 335 32 60 45	Wolfram Lautner Tel: + 49 8252 99 2549 wolfram.lautner@mbda-systems.de Mobile : + 49 170 560 2350